

Digitales Wägeterminal **DWT 800**

Da steckt Power drin!

Spitzenklasse-Terminal für Anspruchsvolle



Universeller Einsatz: Wägen - Dosieren - Steuern

- Ein- oder Mehrbereichsversion mit automatischer Umschaltung (bis zu 3 Meßbereiche möglich)
- Handelseichfähig nach Genauigkeitsklasse III
- CE-geprüft nach EG-Richtlinien
- Hoher Bedienkomfort bei umfangreichen Speichermöglichkeiten
- Alphanumerische Folientastatur: 56 große Tasten mit Druckpunkt
- Hintergrundbeleuchtetes TFT-Graphikdisplay (115 x 86 mm)
- Displayfarbe wechselbar : normal oder invers
- Analoge und digitale Wägezellen anschließbar
- Bis zu 3 Schnittstelleneinschübe verfügbar
- Robuste Industrie-Ausführung in edlem Design
- Gehäuse: Schlagzäher ABS-Kunststoff, CE-zugelassen, EMV-geprüft, Schutzart IP 20, Front IP 65

Aufstellvarianten

Tischaufstellung oder
Einbau in Schaltschrank

Tischversion

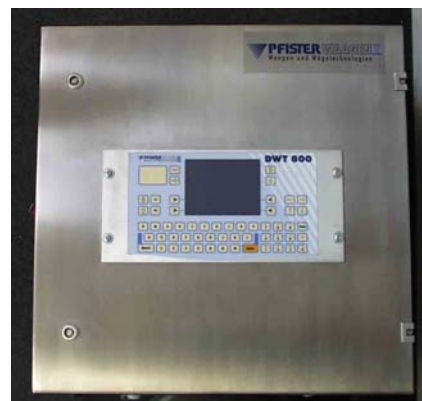
Abmessungen (BxHxT) 310 x 166 x 272 mm
Gewicht 3 kg



Einbauversion

(Unterschiedliches Gerätedesign ohne Frontschräge)

Platzbedarf bei Einbau 376 x 177 x 309 mm
In Schaltschrank (BxHxT)
Gewicht 4 kg (inkl. Befestigungskit)



Bediensprachen

deutsch, englisch,
französisch,
italienisch, spanisch,
portugiesisch (frei wählbar)

Versionen DWT 800

ANALOG

für den Anschluß an eine Waage mit analogen
Wägezellen
(max. 12 Wägezellen à 350 Ohm oder
max. 24 Wägezellen à 700 Ohm mit 6-Leiter-Technik,
z.B. CPR-Wägezellen)

DUPLEX ANALOG

für den Anschluß an eine Verbundwaage mit bis zu
zwei Einzelbrücken pro Wägeterminal mit analogen
Wägezellen (mit Summenbildung oder Wägewert je
Einzelwaage; dabei ist beliebige Kombination der
Einzelbrücken oder Gesamtsummenbildung aller
Brücken möglich)

DIGITAL

für den Anschluß an eine Waage mit digitalen
Wägezellen, Type CPD (max. 12 Wägezellen CPD)

DUPLEX DIGITAL

für den Anschluß an eine Verbundwaage mit bis zu
zwei Einzelbrücken pro Wägeterminal mit digitalen
Wägezellen, (max. 8 Wägezellen CPD pro Eingang; mit
Summenbildung oder Wägewert je Einzelwaage; dabei
ist beliebige Kombination der Einzelbrücken oder
Gesamtsummenbildung aller Brücken möglich)

DOSIERUNG

mit eigener Software für die Grundbeladefunktionen
(Grob-/Feinstrom)
Zusatzmodul „Belade- / Dosiersoftware“ (für
Rezeptverwaltung und Nachlaufmaterial)

Datenverwaltung große Datenbank (Standardversion)

Wägen

- Brutto / Tara / Netto
- Erst- und Zweitwägung (auch über zweiten Bedienplatz)
- Zwischentara bei Doppelwägung (Wägewert kann für Zuladung immer wieder tariert werden)
- Summenwägung
- Mehrfachtara
- Teilwägungsfunktion
- Additive Wägung
- Subtrahive Wägung
- Dosierfunktion
- Einstellbare Grenzwerte

Optionen:

- der Wägeschein ist mit freiem Text (jeweils bis zu 3 Kopf- und Fußzeilen) und Kundenlogo erweiterbar
- zusätzlich können für einen Wägevorgang bis zu 7 anwenderdefinierte Felder (à 22 Stellen) frei ergänzt und ausgedruckt werden (wird nicht automatisch gespeichert)

Frachtdokument

19/12/2002 14:58:47
 Fortlaufend 6
 Lieferant..... L1
 Lieferant 01-4567890123456789012345
 Straße Lieferant-01-123456789012345
 12345 Ort Lieferant 01-9012345
 Lieferant-Ust-IdNr--
 Kunde..... K1
 Kunde 01-01234567890123456789012345
 Straße Kunde-01-7890123456789012345
 12345 Ort Kunde-01-56789012345
 Kunde-01-Ust-Id-Nr--
 Empfänger..... E1
 Empfänger 01-4567890123456789012345
 Straße Empfänger-01-123456789012345
 12345 Ort Empfänger-01-9012345
 Empfänger-01-UstIdNr
 Frachtführer..... F1
 Frachtführer 01-7890123456789012345
 Straße Frachtführer-01-456789012345
 12345 Ort Frachtführer-01-2345
 Frachtführer-UstidNr

19/12/2002 14:57:55
 DAC Code..... 5
 1.Gewicht 10840 kg

 Warencode..... 1234567890
 Waren Beschreibung 1
 KFZ-Kennzeichen..... D-ZZ 12345
 Holztransporter ----
 DAC Code..... 5
 2.Gewicht 39660 kg
 Netto 28820 kg

Unterschrift Empfänger:
 Unterschrift Fahrer:

Beispiel: Wägeschein über Erst- und Zweitwägung

Stammdaten

Verwaltung von zwei Codes mit zugeordneter alphanumerischer Beschreibung möglich:

KFZ-Kennzeichen-Code	10-stelliger Code	20-stellige Beschreibung je Datensatz
Warencode (Material)	10-stelliger Code	20-stellige Beschreibung je Datensatz

und 4 Codes mit Zugriff auf eine gemeinsame Adressdatenbank, abrufbar nach: Lieferant / Kunde / Empfänger / Frachtführer

Adressdatenbank	
10 Zeichen Alpha-Code	oder 4 Zeichen Numerischer Code
35 Zeichen Name	
35 Zeichen Adresse (Straße)	
30 Zeichen PLZ + Ort	
20 Zeichen Ust.-ID-Nr.	



und SDA-Code = Stammdatenabruf (Verknüpfung mit Ware / Lieferant / Kunde / Empfänger / Frachtführer / KFZ-Kennzeichen) für wiederkehrende Wiegevorgänge eines Kunden

Die Speicherkapazität (200 kB Speichergröße) ist frei zuordnenbar zu den Codes.

Waren-Code	600 Sätze alphanumerisch
M.C.-Summenspeicher	100 Sätze
Fahrzeug-Code (F.C.)	600 Sätze alphanumerisch
F.C.-Summenspeicher	100 Sätze
Adressen-Code (A.C.)	600 Sätze alphanumerisch
A.C.-Summenspeicher	100 Sätze
SDA-Code (SDA)	600 Sätze alphanumerisch
SDA-Summenspeicher	100 Sätze



Dies gilt bei vollständiger Ausnutzung von 20 Zeichen je Datensatz.

Die Speicherkapazität der einzelnen Codes ist variabel nach Kundenanforderung anpassbar, z. B. 1000 Sätze Waren-Code + 100 Sätze Fahrzeug-Code.

Sonstige Funktionen

Nullstellen	manuell automatisch per PC-Schnittstelle RS 232 über externen Eingang
Selbstcheck	eingebaute Autodiagnose
Sonderfunktion	4 individuell programmierbare Soft Keys
Ausdruck	frei konfigurierbare Druckbilder, mehrere Druckformulare können frei definiert und gespeichert werden
Drucker	1 Drucker anschließbar

Alternativ erhältlich: Kleine Datenbank für Verwendung von ENQ-Protokoll oder bei Anschluß von zweitem Drucker

Technische Daten DWT 800

Betriebstemperatur	-10°C bis +40°C
Lagertemperatur	-20°C bis +70°C
Relative Feuchtigkeit	max. 85%, nicht kondensierend
Datum / Uhrzeit	integrierter, batteriegepufferter Uhrenbaustein
EMV	geschützt gegen elektromagnetische Felder bis 10V/m
Netzanschluß	85 – 265 V AC, 50/60 Hz, max. 50W
Übertragungsgeschwindigkeit	programmierbar, bis 115.200 baud (serielle Schnittstelle)
Auflösung	bis 10.000 d eichfähig; bis 60.000 d nicht eichfähig
Meßfrequenz	maximal 100 Meßzyklen / sek.
Max. Eingangsspannung	23mV (Wägezellen)
Versorgung	10 V DC, mind. 29 Ohm (analoge Wägezellen)

Daten-Schnittstellen:

- 1 serielle Schnittstelle EIA RS 232
- 2 serielle Schnittstellen konfigurierbar,
EIA RS 232/422/485
- 2 Eingänge 24 V DC, Low-aktiv
- 2 Ausgänge potentialfreier Relaiskontakt
110 V AC DC / 200 mA
(z.B. für Ampel- oder Schrankensteuerung)



Erweiterungsmöglichkeiten (Optionen)

Eichfähiger Hardwaredatenspeicher MPP, ersetzt Albidrucker (permanente Speicherung der Gewichtswerte gemäß der geltenden Eichvorschriften).
Speicherkapazität: 130.000 Wiegungen (Wägewert + Tara). Bei Speicherkapazitätssende werden die ältesten Daten durch die neuen überschrieben.

3 freie Steckplätze (mit plug and play-Erkennung), wahlweise:

- 2-fach serielle Schnittstelle EIA RS 232 oder 422 / 485
- Ein-/Ausgangskarte (4 Ein-/ 4 Ausgänge; max. 110V, 200mA)
- Ein-/Ausgangskarte (4 Ein-/ 12 Ausgänge; max. 24V, 100mA)

Zusatzkarte für 12 V Spannungsversorgung (bei Einsatz in Fahrzeugen)

Am Master-DWT 800 sind bis zu 32 Slaves anschließbar. Damit ist ein Zweit- oder Dritt-Bedienplatz mit einer Datenbank möglich. Die Vernetzung erfolgt über Schnittstelle RS 485.

Rack-Ausführung
(zum Einbau im Schaltschrank)

Anschluß an Standard-PC-Tastatur
(PS/2); dadurch komfortable Bedienung
direkt über Tastatur möglich.

Sonstige Extras zur Automatisierung

Anbindung an Verkehrsleitsysteme wie
Ampel- und Schrankensteuerung

Kombination mit Fernanzeigen, Kartenlesern, Transpondersystemen,
Selbstbedienungsterminals, Sprechanlagen, Datenfunkübertragung,
Videoüberwachungsanlagen etc.

Intelligente Softwarepakete zum Wägedatenmanagement



- Technische Änderungen vorbehalten -

Pfister Waagen Bilanciai GmbH

Linker Kreuthweg 9 – 86444 Affing-Mühlhausen

T: 0 82 07 / 9 58 99 -0 - F: 0 82 07 / 9 58 99 -29

E: sales@pfisterwaagen.de - Internet: www.pfisterwaagen.de

Produktinformation

Nr. 690

02/2007